



Trevira
Neue Marke macht die Nachhaltigkeit offensichtlich

Seit Anfang Oktober gibt es eine neue Marke: Trevira Sinfineco. Mit diesem Label dürfen alle Textilien ausgezeichnet werden, die recycelte Produkte des Faser- und Filamentgarn-Herstellers enthalten. Das Industrieunternehmen sieht den Launch als konsequenten Schritt, Kunden zu ermöglichen, seine nachhaltigen Produkte auch als solche zu kennzeichnen. In Qualität und Performance stehen diese den Ursprungsmaterialien in nichts nach. „Wir bei Trevira wollen die Umwelt schonen und gleichzeitig wertschöpfend arbeiten. Dies sind die Kriterien unseres Nachhaltigkeitskonzepts“, so Geschäftsführer Klaus Holz. Im Bereich des Post-Consumer-Recycling bietet Trevira Filamentgarne an, die zu 100 Prozent aus recycelten Pet-Flaschen bestehen. Als Rohstoff wird das von der thailändischen Muttergesellschaft Indorama aus Bottleflakes (Foto) produzierte Regranulat genutzt. www.trevira.de



Sitting Bull
Tierischer Sitzspaß

Um den „Happy Zoo“ erweitert Sitting Bull sein Sitzsack-Sortiment. Die fünf liebenswerten und farbenfrohen Tiere haben Susa Stofer und Veronika Wildgruber designt. Beschichteter Polyesterstoff machen den Elefanten Carl und seine Freunde zu strapazierfähigen Spielgefährten. Zu haben sind sie ab November. www.sittingbull.de

Jori
Jubiläumsaktion

Der Klassiker „Linea“ feiert 20. Geburtstag. Das Sofa des belgischen Labels Jori verkaufte sich schon über 30.000 Mal. Designer Jean-Pierre Audebert gestaltete es für eine Jubiläumsaktion, die noch bis Ende 2017 läuft, neu mit einem Keder. Damit versehen ist das Erfolgsmodell in allen Stoffbezügen zu haben. www.jori.com



Freistil/
Rolf Benz
Kreativ Grenzen überwinden

Was für ein großartiges Zusammensein entsteht, wenn Fashion, Kunst und Wohnkultur aufeinandertreffen, zeigte das Sofalabel Freistil im September auf der Art Berlin. „Grenzüberschreitungen“ hieß die Installation der Künstlerin Theresa Volpp, in der die Gummibären-Sessel von Freistil, die Bezüge des Fashion-Designers Raf Simons und die bunte, abstrakte Kunst von Theresa Volpp sich kreativ vereinten, aus gutem Grund. www.freistil-rolfbenz.com

Sofacompany

Showroom-Eröffnung in München

Auf Erfolgskurs in Deutschland steuert die Sofacompany. Das dänische Interior-Label eröffnete am 6. Oktober seinen zweiten deutschen Showroom – in der Sonnenstraße im Herzen von München. Auf zwei Etagen mit etwa 460 qm gibt es rund 100 Möbelstücke, neben Sofas auch Stühle, Liegen und Tische, sowie stilvolle Accessoires zu entdecken. Das Sortiment ähnelt dem des Berliner Stores, der im August 2016 eröffnet worden war. Credo der Sofacompany ist es, hochwertiges, nordisch inspiriertes Design zu erschwinglichen Preisen anzubieten. www.sofacompany.com



Initiative Textile Räume

Marktstatistik statt Verbraucher-PR

Eine Neuausrichtung beschlossen die Mitglieder der Initiative Textile Räume (ITR) auf ihrer Jahreshauptversammlung am 13. September in Wiesbaden. Statt weiter in Öffentlichkeitsarbeit für Wohntextilien zu investieren, sprachen sie sich mehrheitlich für die Erstellung einer Marktstatistik für die Heimtextilbranche (ohne Haustextilien) aus. Diese soll zweimal jährlich belastbare Zahlen für Deko- und Bezugstoffe generieren. „Es war von Anfang an Ziel der ITR, die Mehrheit der Branche zu versammeln, um Verbraucher wieder für Wohnstoffe zu begeistern. Hier wurde seit November 2015 auch sehr wertvolle PR-Arbeit für unser gemeinsames Produkt geleistet. Fehlt jedoch die Geschlossenheit in der Branche, fehlt auch das notwendige Budget“, so Vorstandsvorsitzender Joachim Stock. Die Verbraucher-Kampagne „#GibDirStoff“ wird vorerst auf ein Minimum reduziert. Und finden sich bis Jahresende nicht genügend Teilnehmer für die Marktstatistik – die Kostenumlage ist bewusst niedrig gehalten – löst sich die ITR auf. www.textile-raeume.com